

Referent/-in (m/w/d) (bis zu TV-L 14)

Die Stiftung Akkreditierungsrat ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder für die Qualitätssicherung in Studium und Lehre an deutschen Hochschulen. Der Akkreditierungsrat trifft die Entscheidungen bei der Akkreditierung von Bachelor- und Masterstudiengängen und hochschulinternen Qualitätssicherungssystemen.

Für ihre Geschäftsstelle in Bonn sucht die Stiftung ab sofort

ein/-e Referent/-in (m/w/d), 100% (TV-L 14), befristet bis 31.12.2026.

Die Person soll Akkreditierungsanträge zu Studiengängen bearbeiten und Querschnittsaufgaben wie die Betreuung von Themenfeldern übernehmen. Die Tätigkeit beinhaltet auch die Vertretung des Akkreditierungsrates nach außen.

Voraussetzungen:

- Abschluss eines Masterstudiums (oder vergleichbar, auf Ebene DQR 7 bzw. HQR 2);
- sichere Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift;
- versierter Umgang mit MS Office-Programmen. Erwartet wird die Bereitschaft, sich in weitere spezielle IT-Anwendungen einzuarbeiten (z. B. Antragsbearbeitungssystem des Akkreditierungsrates);

Wünschenswert:

- Berufserfahrung in der Qualitätssicherung an einer Hochschule oder einer Akkreditierungsagentur.

Unsere Erwartungen an Sie:

- Sie sind in der Lage, komplexe Sachverhalte angemessen schriftlich darzustellen.
- Sie bringen ein breites Interesse an allen einschlägigen Themen mit.
- Sie arbeiten mit Kolleg/-innen und externen Partner/-innen professionell zusammen und erbringen sowohl individuell als auch im Team ausgezeichnete Arbeitsergebnisse.

- Sie bewältigen komplexe operative Aufgaben in einem vorgegebenen Zeitrahmen dank Ihrer ausgeprägten Zeit- und Selbstorganisation.
- Sie sind zu gelegentlichen Dienstreisen mit Übernachtung bereit.
- Sie sind bereit und fähig, sich ggf. in andere Aufgabenfelder einzuarbeiten und sie zu übernehmen.

Wir bieten:

- Weitestgehend orts- und zeitflexibles Arbeiten, in der Regel mit einem Präsenztage in der Woche in der Bonner Geschäftsstelle;
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie;
- Möglichkeiten zur Weiterbildung;
- tarifliche Sonder- und Sozialleistungen (TV-L) inklusive einer betrieblichen Altersvorsorge.

Die Stelle ist teilzeitgeeignet und befristet bis zum 31.12.2026. Eine Verlängerung wird angestrebt. Vorbehaltlich der individuellen Eignung kann bis zu TV-L 14 vergütet werden. Die Vorstellungsgespräche werden Anfang Dezember geführt.

Der Akkreditierungsrat legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, darunter der frühestmögliche Eintrittstermin, werden per E-Mail bis zum **15.11.2024** erbeten an:

Stiftung Akkreditierungsrat
Dr. Olaf Bartz, Geschäftsführer
Adenauerallee 73, 53113 Bonn
bartz (at) akkreditierungsrat.de